

# Der Deutschbüffler



deutschdrang.com  
We know you want to know German

von deutschdrang.com

Oktober 2017

## Der Daumenlutscher

Ein kleiner Junge namens Konrad lutscht gern an seinen Daumen. Seine Mutter sagt: "Konrad, **gewöhne** dir das Daumenlutschen **ab!**" Aber Konrad steckt immer wieder seinen Daumen in den Mund. Die Mutter will ihn davon **abhalten**. Sie schimpft. Sie bestraft ihn. Sie verspricht ihm eine Belohnung, wenn er damit **aufhört**. Aber alles nützt nichts. Konrad **macht** mit dem Daumenlutschen immer **weiter**. Die Mutter will nicht länger **zusehen**, wie ihr Sohn am Daumen lutscht. Sie **denkt** sich einen Plan **aus**. Sie sagt zu Konrad: "**Hör** gut **zu**, Konrad. Ich **gehe** jetzt **aus**. Du kannst nicht **mitkommen**. Sei lieb und lutsche nicht am Daumen. Wenn du am Daumen lutschst, kommt der Schneider mit seiner großen Schere und **schneidet** dir den Daumen **ab**." Die Mutter **geht weg**, aber Konrad glaubt die Geschichte mit dem Schneider nicht. Er steckt den Daumen in den Mund. Plötzlich **geht** die Tür **auf**. Der Schneider **kommt herein**. Er hat eine große Schere in der Hand. Eins, zwei, drei . . . schnell **schneidet** er Konrad beide Daumen **ab**. Der Junge **schreit** vor Schmerz laut **auf**. Der Schneider **läuft** mit seiner großen Schere zum Haus **hinaus**. Konrad blutet sehr. Bald **kommt** die Mutter **heim**. Sie **findet** Konrad weinend und ohne Daumen **vor**. Sie **wischt** das Blut **auf** und verbindet die Wunden. Die Mutter sagt: "Ich habe dir gesagt, dass du **aufhören** musst, am Daumen zu lutschen. Wer nicht hören will, muss fühlen." Bald sind Konrads Wunden verheilt. Aber ohne seine Daumen **sieht** Konrad immer sehr traurig **aus**. Es ist schade, dass er nicht früher mit dem Daumenlutschen **aufgehört** hat.



## Der Struwwelpeter



"Der Struwwelpeter" ist ein Buch von Heinrich Hoffmann. Alle Kinder in Deutschland kennen dieses Buch. Es hat Gedichte über Kinder, die etwas falsch machen. Ein Mädchen verbrennt, weil es mit einem Feuerzeug spielt. Ein Junge stirbt, weil er seine Suppe nicht essen will. Die Geschichte von Konrad, dem Daumenlutscher, ist auch in diesem Buch. Mit den Kindern, die etwas falsch machen, passiert immer etwas Schlimmes. Das Buch gibt es seit 1845. Seither drohen deutsche Eltern ihren Kindern mit den schlimmen Gedichten aus dem "Struwwelpeter", wenn sie etwas falsch machen. Die Gedichte machen ein bisschen Angst, aber sie sind auch lustig. Gehen Sie zur Webseite über das Buch (<https://de.wikipedia.org/wiki/Struwwelpeter>). Dort finden Sie die Antworten zu den folgenden Fragen.

**Welches Kind ist das? Wählen Sie das richtige Kind für jede Aussage:**

**Kinder: Peter; Friedrich; Paulinchen; Konrad; Kaspar; Philipp; Hans; Robert**

1. Fällt ins Wasser. \_\_\_\_\_
2. Kämmt die Haare nicht. \_\_\_\_\_
3. Isst seine Suppe nicht. \_\_\_\_\_
4. Fliegt mit dem Schirm davon. \_\_\_\_\_
5. Wird vom Hund gebissen. \_\_\_\_\_
6. Verliert seine Daumen. \_\_\_\_\_
7. Fällt unter den Tisch. \_\_\_\_\_
8. Spielt mit einem Feuerzeug. \_\_\_\_\_

## Viele Vorsilben

Es gibt trennbare Vorsilben, untrennbare Vorsilben und Vorsilben, die manchmal trennbar sind und manchmal untrennbar.

Vorsilben bei Trennbarkeit		
<b>Trennbar</b>		<b>Untrennbar</b>
ab-	heim-	be-
an-	her (+)-*	emp-
auf-	hin (+)-*	ent-
aus-	hinterher-	er-
auseinander-	hoch-	ge-
bei-	los-	hinter-
da (+)-*	mit-	miss-
ein-	nach-	un-
empor-	neben-	ver-
entgegen-	nieder-	zer-
entlang-	vor-	
entzwei-	weg-	<b>Trennbar/untrennbar</b>
fehl-	weiter-	aus-
fern-	zu-	aus-
fest-	zurecht-	aus-
fort-	zurück-	aus-
gegenüber-	zusammen-	aus-

\* z.B. auch davon-, hinter-, herab- etc. deutschdrang.com

Im Text über Konrad hat es viele trennbare Vorsilben. Trennbare Vorsilben sind **getrennt**, wenn sie zum **konjugierten Verb in einem Hauptsatz** gehören. Sie bleiben mit dem Verb **zusammen**, wenn das Verb ein **Infinitiv**, ein **Partizip II** oder das **konjugierte Verb in einem Nebensatz** ist. **Unterstreichen Sie das Verb und sagen Sie, ob das Verb getrennt (g) oder zusammen (z) ist und warum (kH=konjugiert, Hauptsatz; I=Infinitiv; P=Partizip II; kN=konjugiert, Nebensatz). Beispiel: Gewöhne dir das Daumenlutschen ab. ⇒ g; kH.**

1. Die Mutter will ihn davon abhalten.
2. Sie verspricht ihm eine Belohnung, wenn er damit aufhört.
3. Konrad macht mit dem Daumenlutschen weiter.
4. Die Mutter will nicht länger zusehen.
5. Sie denkt sich einen Plan aus.
6. Hör gut zu, Konrad.
7. Ich gehe jetzt aus.
8. Du kannst nicht mitkommen.
9. Der Schneider schneidet dir den Daumen ab.
10. Die Mutter geht weg.
11. Plötzlich geht die Tür auf.
12. Der Schneider kommt herein.
13. Der Junge schreit laut auf.
14. Der Schneider läuft zum Haus hinaus.
15. Bald kommt die Mutter heim.
16. Sie findet Konrad ohne Daumen vor.
17. Sie wischt das Blut auf.
18. Ich habe dir gesagt, dass du aufhören musst.
19. Ohne Daumen sieht Konrad traurig aus.
20. Es ist schade, dass er nicht aufgehört hat.

## Antworten:

**Struwwelpeter:** 1. Hans ; 2. Peter; 3. Kaspar; 4. Robert; 5. Friedrich; 6. Konrad; 7. Philipp; 8. Paulinchen.

**Vorsilben:** 1. abhalten: z, I; 2. aufhört: z, kN; 3. macht . . . weiter: g, kH; 4. zusehen: z, I; 5. denkt . . . aus: g, kH; 6. hör . . . zu: g, kH; 7. gehe . . . aus: g, kH; 8. mitkommen: z, I; 9. schneidet . . . ab: g, kH; 10. geht . . . weg: g, kH; 11. geht . . . auf: g, kH; 12. kommt . . . herein: g, kH; 13. schreit . . . auf: g, kH; 14. läuft . . . hinaus: g, kH; 15. kommt . . . heim: g, kH; 16. findet . . . vor: g, kH; 17. wischt . . . auf: g, kH; 18. aufhören: z, I; 19. sieht . . . aus: g, kH; 20. aufgehört: z, P.

Lernen Sie noch viel mehr Deutsch kostenlos auf <http://deutschdrang.com>.



Video zu den Vorsilben (Niveau: A2 + )  
<https://youtu.be/zhHKitvhySA>